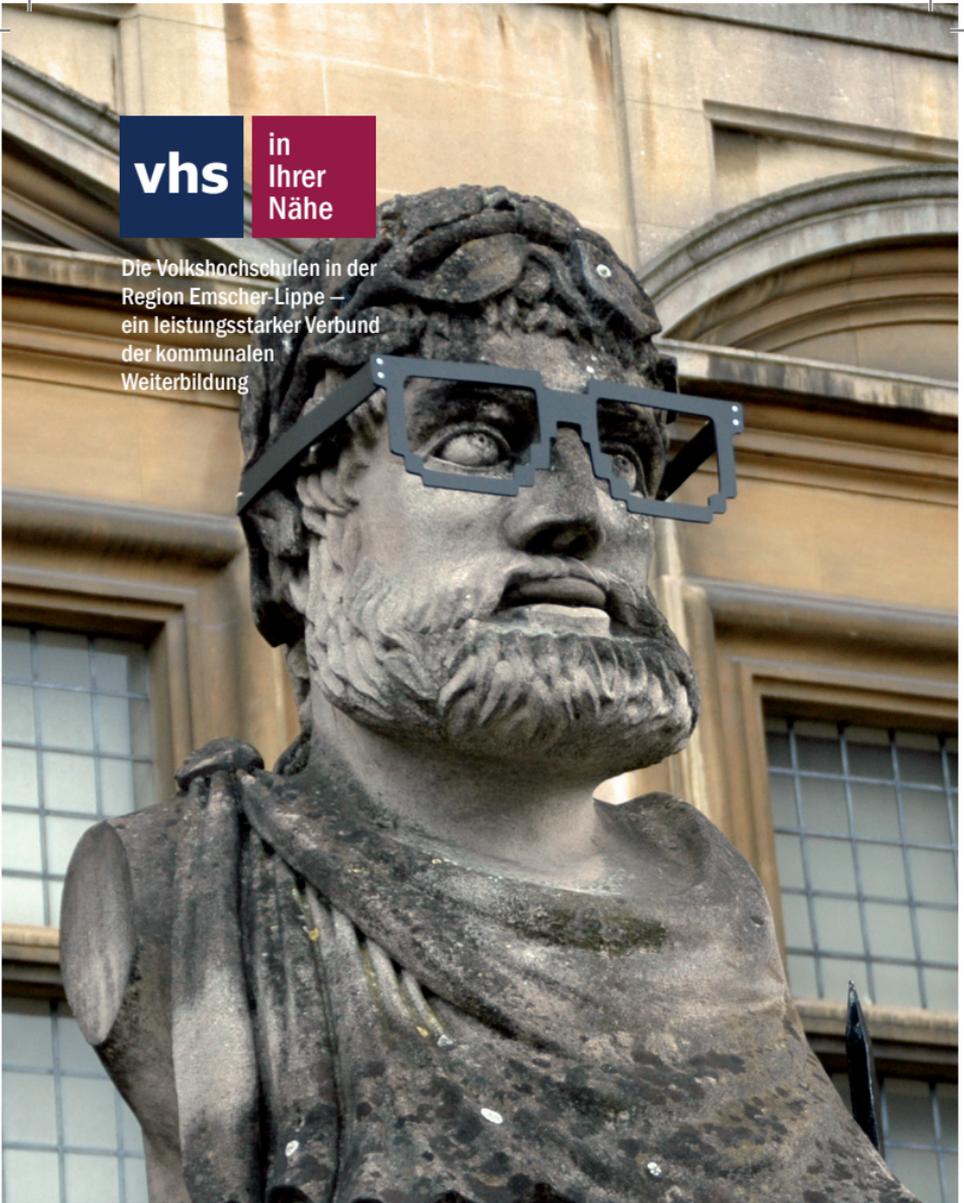


vhs

in
Ihrer
Nähe

Die Volkshochschulen in der
Region Emscher-Lippe –
ein leistungsstarker Verbund
der kommunalen
Weiterbildung



Wissensdurst und Bildungslust VHS-Angebote für die Region



Erstmalig präsentieren die Volkshochschulen der Emscher-Lippe-Region für das Herbstsemester 2015 diese gemeinsame Veranstaltungsreihe zu gesellschaftlichen und politischen Fragen. Mit „Wissensdurst und Bildungslust“ können damit in der ganzen Region neue Themen entdeckt werden. Wir laden Sie ein auf eine Entdeckungsreise bei Ihren Volkshochschulen.



Weitere Informationen und Anmeldungen zu den Veranstaltungen siehe **Volkshochschulen der Emscher-Lippe-Region** weiter hinten.

vhs

in
Ihrer
Nähe



Lesung mit Diskussion

Tanja Busse

Die Wegwerfkuh – Wie unsere Landwirtschaft Tiere verheizt, Bauern ruiniert, Ressourcen verschwendet und was wir dagegen tun können.

Die deutsche Landwirtschaft produziert immer mehr Milch, Fleisch und Eier in immer kürzerer Zeit. Die Effizienz scheint ihr bestes Argument zu sein. Nur mit den Methoden der Agrarindustrie könne man neun Milliarden Menschen ernähren, behaupten deren Anhänger. Doch diese Hochleistungslandwirtschaft ist eine Verschwendungs- und Vernichtungslandwirtschaft. In ihrem neuen Buch belässt Tanja Busse es nicht bei der schonungslosen Kritik der Missstände und Abhängigkeiten, sondern zeigt auch Wege zu einer nachhaltigen Landwirtschaft auf. Tanja Busse, promovierte Journalistin, schrieb Artikel für die ZEIT, das Greenpeace-Magazin und für utopia.de. Ihr Buch „Die Einkaufsrevolution“ (Blessing, 2006) wurde ein Longseller.

Termin: Dienstag, 22.09.2015, 19.30 – 21.45 Uhr

Ort: Josef Albers Museum (Quadrat)

Entgelt: entgeltfrei

Lesung mit Diskussion

Jürgen Grässlin

Schwarzbuch Waffenhandel – Wie Deutschland am Krieg verdient Politik, Industrie, Banken – wer profitiert vom Krieg?

Unsere Politiker beschwören den Frieden und betreiben den Krieg: Deutschland ist der weltweit drittgrößte Waffenexporteur und schreckt vor Lieferungen an verbrecherische Regime und Diktatoren nicht zurück. Jürgen Grässlin deckt auf, wer die Profiteure dieser Kriegswirtschaft sind, er nennt Industrieunternehmen beim Namen, er zeigt, wer in der Politik die Exporte genehmigt und wie die Banken das alles finanzieren. Hochbrisante Fakten, profund recherchiert. Jürgen Grässlin gilt seit den 1990er-Jahren als profiliertester deutscher Rüstungsgegner und veröffentlichte zahlreiche Sachbücher zur Automobil- und Rüstungsindustrie sowie zur Bundeswehr. Er ist Sprecher der Deutschen Friedensgesellschaft – Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK) und anderer rüstungskritischer Organisationen.

Termin: Freitag, 25.09.2015, 19.30 – 21.45 Uhr

Ort: Josef Albers Museum (Quadrat)

Entgelt: entgeltfrei

vhs

**Castrop-
Rauxel**

Vortrag mit Diskussion

Thorsten Sterk

Auf ins Wahllokal – Ideen für eine höhere Wahlbeteiligung

Die Wahlbeteiligung sinkt in Deutschland. Lag sie in den 50er-Jahren noch bei fast 90 Prozent, so waren es bei den letzten Bundestagswahlen nur noch 71,5 Prozent. An Europa- und Kommunalwahlen, teilweise auch Landtagswahlen, nimmt oft weniger als jede/r zweite Wähler/-in teil. In dem Vortrag werden die Entwicklungen sowie die Ursachen beleuchtet und diskutiert, wie man die Wahlbeteiligung erhöhen könnte.

Termin: Donnerstag, 03.09.2015, 19.30 – 21.00 Uhr

Ort: Bürgerhaus, Leonhardstr. 4, 44575 Castrop-Rauxel

Entgelt: 6,00 EUR



Vortrag zur Ausstellung

Die Opfer des NSU und die Aufarbeitung der Verbrechen

Die Ausstellung ‚Die Opfer des NSU und die Aufarbeitung der Verbrechen‘ wurde in den Jahren 2012 und 2013 von Birgit Mair im Auftrag des Instituts für sozialwissenschaftliche Forschung, Bildung und Beratung (ISFBB) e. V. erstellt.

Anhand eines bilderreichen PowerPoint-Vortrags stellt sie das Ausstellungsprojekt vor und geht auf aktuelle Entwicklungen im NSU-Prozess sowie den Umgang mit Neonazismus und Rassismus nach dem Aufliegen des NSU ein. Im Anschluss besteht die Möglichkeit für Fragen aus dem Publikum.

Leitung: Birgit Mair

Termin: Montag, 09.11.2015, 19.00 – 20.30 Uhr

Ort: Ratssaal, Europaplatz 1, 44575 Castrop-Rauxel

Entgelt: 6,00 EUR

Die Ausstellung ist bis zum 20.11.2015 täglich während der Öffnungszeiten des Rathauses zu besichtigen.

Bootsfahrt mit Gespräch

Wir. Dienen. Deutschland – Bundeswehr und Zivilgesellschaft

Die Stadt Datteln hat zwei Partnerstädte, Cannock in England und Genthin in Sachsen-Anhalt. Dass sie darüber hinaus auch zwei Patenschaften mit Einheiten der Bundeswehr unterhält, ist schon nicht mehr ganz so bekannt. Dabei währt die Patenschaft mit dem Minenjagdboot Datteln schon seit mehr als zwanzig Jahren.

Warum solche Patenschaften? Wie lebt es sich heute als Soldat in einer modernen Berufsarmee? Und wie hat sich das Verhältnis zwischen dem Bürger in Uniform und der Zivilgesellschaft entwickelt? Darüber kommt man ins Gespräch bei einer Bootsfahrt auf der historischen Flussfähre Der Reservist, wenn die Gäste der Pateneinheiten und der Partnerstädte in Datteln begrüßt werden.

Leitung: Wolfgang Grundmann, Rosemarie Schloßer
Termin: Freitag, 21.08.2015, 17.00 – 18.30 Uhr
Treffpunkt: Wasserschutzpolizei, Dattelner Meer
Entgelt: 10,00 EUR (fließen als Spende an den Verein, der das schwimmende Museum unterhält)

Einladung zur Barbara-Feier der besonderen Art

Was hat die Hlg. Barbara, traditionell die Schutzpatronin der Bergleute, den Menschen im Ruhrgebiet heute noch zu sagen? Was kann die Erinnerung an den Tag der Barbara uns Menschen im 21. Jahrhundert noch geben? Das Zeitalter der Montanindustrie hat vielfältige tiefe Spuren in uns hinterlassen, deren gesellschaftliche Nachwirkungen bis weit in die digitale Moderne wirken. Diese Spuren erforscht seit einigen Jahren ein Team von „Arbeit und Leben“, dem DGB und der Binnenschiffergemeinde und zu ihrer „etwas anderen“ Barbara-Feier sind all jene herzlich eingeladen, denen – gläubig oder nicht – der Mensch in seiner heutigen Arbeits- und Lebenswirklichkeit nicht am berühmten A... leder vorbeigeht.

Leitung: Horst Borriß, Gökhan Tonguc
Termin: Freitag, 04.12.2015,
18.00 – 20.15 Uhr
Ort: Friedenskirche am Schiffs-
hebewerk, Provinzialstr. 14
Entgelt: entgeltfrei





Vortrag mit Diskussion

Dr. Markus Kaim

Neue Macht – Neue Verantwortung

Die Debatte um die Münchener Rede von Bundespräsident Gauck und seinen Appell, mehr außenpolitische Verantwortung zu übernehmen, unterstreicht das Bedürfnis und die Notwendigkeit, deutsche Außenpolitik unter veränderten Vorzeichen zu diskutieren und neu auszurichten. Markus Kaim ist Leiter der Forschungsgruppe „Sicherheitspolitik“ der *Stiftung Wissenschaft und Politik – Deutsches Institut für Internationale Politik und Sicherheit*, Berlin.

Termin: Donnerstag, 19.11.2015, 19.30 – 21.30 Uhr

Ort: VHS, Raum 108

Entgelt: 10,00 EUR

Lesung mit Diskussion

Christian Nürnberger

Die verkaufte Demokratie

Christian Nürnberger liefert eine scharfe Analyse der dramatischen gesellschaftlichen Veränderungen der letzten drei Jahrzehnte. Vom schleichenden Prozess des Abbaus von Demokratie, Aufklärung und Zivilgesellschaft und der zunehmend rücksichtslosen Interessenpolitik zu Lasten des sozialen Zusammenhalts profitieren nur wenige, meint Christian Nürnberger, der als Publizist und freier Autor u. a. für DIE ZEIT und die Süddeutsche Zeitung tätig ist. Er veröffentlichte den Bestseller „Der Erziehungsnotstand“ und wurde für „Mutige Menschen. Widerstand im Dritten Reich“ mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet.

Termin: Donnerstag, 12.11.2015, 19.30 – 21.30 Uhr

Ort: VHS, Raum 106

Entgelt: 10,00 EUR



Symposium

Gib mir ein bisschen Tod

Wir nähern uns dem Thema „Tod“ im Rahmen einer Fachveranstaltung mit sensiblem Blick und zeigen Interessierten unterschiedliche Zugänge zum Umgang mit dieser wichtigen Lebensstation. Das Veranstaltungswochenende wendet sich mit Workshops, Fachvorträgen, Diskussionsrunden, Musik, Literatur und einer Ausstellung an alle Interessierten und an Fachleute, die in ihrer Arbeit mit verschiedenen Zielgruppen gemeinsame Trauerbewältigung leisten.

**Termin: Freitag, 13.11.2015, 18.00 – 21.30 Uhr und
Samstag, 14.11.2015, 11.00 – 16.00 Uhr**

Das komplette Programm und die Anmeldebedingungen sind ab dem 27.8.2015 unter www.vhs-gelsenkirchen.de abrufbar. Rückfragen unter 0209/169-2403

Vortrag

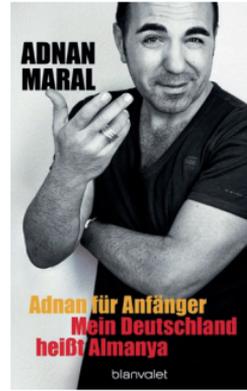
Christoph Ruf

Im Schatten der Fußball-Glamourwelt

Keine Sportart fasziniert die Deutschen so wie der Fußball. Kein Wunder also, dass aus dem einstigen Volkssport Nummer eins längst ein Milliardengeschäft geworden ist, in dem sich dubiose Gestalten tummeln. Die Geschäftspraktiken der Fifa und ihres Bosses Joseph Blatter sind nicht erst in der Kritik, seit die Arbeitsbedingungen auf den WM-Baustellen in Katar publik wurden. Doch auch in der Bundesliga läuft einiges schief: VIELERORTS sind Spielervermittler und Sponsoren einflussreicher als die Mitglieder der Vereine, kritische Fragen sind unerwünscht. Der Journalist und Buchautor Christoph Ruf wirft einen Blick in die Abgründe der Glitzerwelt.

Termin: Montag, 23.11.2015, 19.00 – 21.00 Uhr
Ort: Bildungszentrum, Ebertstr. 19, Raum 207
Entgelt: entgeltfrei



vhs**Gladbeck***Lesung/Gesprächsabend***Adnan Maral****Adnan für Anfänger – mein Deutschland heißt Almanya**

Spätestens seit seiner Rolle als Metin Öztürk in der ARD-Kultserie „Türkisch für Anfänger“ ist Adnan Maral als deutsch-türkischer Schauspieler einer breiten Öffentlichkeit bekannt. An diesem Abend in Gladbeck gibt er Einblicke in seine Kindheit und Jugend als Sohn eines türkischen „Gastarbeiters“, die Anfänge seiner Schauspielkarriere - samt persönlicher Schicksalsschläge und beruflicher Erfolge - und sein heutiges Leben. Gleichzeitig porträtiert er mit entwaffnender Offenheit seine Heimat Deutschland, das Zuhause seiner Kinder und vor allem auch das seiner deutsch-türkischen Mitbürger. Sein Blick ist dabei ehrlich, selbstkritisch, aber vor allem humorvoll - die Perspektive eines Weltbürgers, der Biculturalität lebt. Er versteht sich als Kulturbotschafter im deutsch-türkischen Dialog.

**Termin:** Montag, 19.10.2015, 19.30 Uhr**Ort:** Lesecafé der Stadtbücherei,
Friedrich-Ebert-Str. 8,
45964 Gladbeck-Mitte**Entgelt:** 5,00 EUR/Abendkasse 6,00 EUR/
Schüler und Studierende 3,00 EUR.

Diese Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem „Türkischen Elternverein Gladbeck und Umgebung e. V.“ wird mit Mitteln des Integrationsrates der Stadt Gladbeck gefördert.

*Vortrag mit Diskussion***Prof. Dr. Mouhanad Khorchide****Scharia – der missverständene Gott:****Der Weg zu einer modernen islamischen Ethik**

„Die Scharia – über kaum einen Begriff wird so kontrovers diskutiert, wobei der Salafismus offenlegt, wie viel Intoleranz und Gewaltpotenzial in ihm stecken“, sagt Mouhanad Khorchide. Er setzt sich für ein modernes Verständnis ein und zeigt Perspektiven auf jenseits dogmatischer Auffassungen und juristischer Kategorien eines „strafenden Gottes“. Prof. Dr. Mouhanad Khorchide plädiert für einen „Weg des Herzens“ im Sinne einer modernen islamischen Ethik frei von ideologischen Hindernissen. Er ist seit 2010 Leiter des Zentrums für Islamische Theologie und Professor für Islamische Religionspädagogik an der Universität Münster.

Termin: Donnerstag, 26.11.2015, 19.30 – 21.00 Uhr**Ort:** Lesecafé der Stadtbücherei, Friedrich-Ebert-Str. 8**Entgelt:** Abendkasse 6,00 EUR/Vorverkauf 5,00 EUR/Schüler/
-innen und Studierende 3,00 EUR

Im Vorverkauf sind Karten im Haus der VHS erhältlich.

vhsDülmen
Haltern am See
Havixbeck

Vortrag mit Diskussion
Prof. Dr. Elmar Altvater
„Alexis Tsipras hat recht.“

„Alexis Tsipras hat recht. Nicht nur Griechenlands Schulden sind unbezahlbar.“ Der Politologe Elmar Altvater hat sich mit der Situation in Griechenland auseinandergesetzt und wird an diesem

Abend auf die Ungleichheit von Eigentum und Vermögensverteilung eingehen, unter Berücksichtigung der aktuellen politischen und ökonomischen Entwicklungen und Zusammenhänge.

Termin: Donnerstag, 05.11.2015, 19.00 – 20.30 Uhr
Ort: Stadtbücherei Haltern am See, Lavesumer Str. 1g,
45721 Haltern am See
Entgelt: 5,00 EUR/ermäßigt 3,00 EUR (Abendkasse)

Vortrag
Dr. Gaby Lepper-Mainzer
Die Botticelli Renaissance

Der Florentiner Maler Sandro Botticelli (1445 – 1510) zählt zu den bedeutendsten Künstlern der Renaissance. Sein Werk wurde vielfach reproduziert. Oft sind jene Abbildungen durch Verfremdungen und „Modernisierungen“ geprägt, die inzwischen eigene, von den Originalen getrennte, Wege gehen. Sie können so weit von den Werken Botticellis wegführen, dass der Name des Künstlers heute jedermann bekannt ist und beispielsweise für Mode und Lifestyle stehen kann, ohne dass überhaupt von seiner Malerei die Rede ist. Der Vortrag stellt die aktuelle Ausstellung vor, die vom 25.9.2015 bis zum 24.1.2016 in Berlin, Gemäldegalerie, zu sehen ist.

Termin: Dienstag, 20.10.2015, 19.30 – 21.00 Uhr
Ort: Altes Rathaus Haltern am See (Saal), Markt 1,
45721 Haltern am See
Entgelt: 5,00 EUR/ermäßigt 3,00 EUR (Abendkasse)



vhs**Herten***Vortrag mit Diskussion***Prof. Dr. Klaus-Peter Hufer****Gut leben in Deutschland – Welche Werte brauchen wir?**

Was macht Lebensqualität in Deutschland aus? Was bedeutet es, gut zu leben? Mit dieser Frage will die Bundesregierung Bürgerinnen und Bürger ins Gespräch bringen. Die VHS Herten beteiligt sich an dieser Initiative und bietet eine Vortrags- und Diskussionsveranstaltung an, die sich mit der Frage beschäftigt, welche Werte wir brauchen, um miteinander gut zu leben. Dr. Klaus-Peter Hufer ist einer der führenden Professoren der politischen Erwachsenenbildung und hat zahlreiche Fachpublikationen herausgegeben.

Termin: Sonntag, 20.09.2015, 11.00 – 13.15 Uhr**Ort: VHS-Haus (Kaminraum)****Entgelt: entgeltfrei***Lesung***Peter Behrens****Der Clown mit der Trommel erzählt sein Leben und lässt nichts aus – die Höhenflüge mit Da Da Da, das eigene Scheitern und die Wiederauferstehung**

Peter Behrens ist den meisten als der schweigsame Clown von TRIO bekannt, der in der Band die Rolle des Underdogs perfekt spielte. Kaum ein anderer NDW-Star hat eine derartige Biografie hinter sich, die man durchaus als eine Achterbahnfahrt titulieren kann: Millionär und kurz vor der Gosse – Peter Behrens hat beides durchlebt. Klaus Marschall, Mitautor des Buches, liest und Peter Behrens ergänzt mit Kommentaren und plaudert aus dem Nähkästchen.

Termin: Freitag, 27.11.2015, 19.30 – 21.45 Uhr**Ort: Glashaus (Rotunde)****Entgelt: 8,00 EUR/ermäßigt 6,00 EUR/HP 4,00 EUR**

Vortrag und Diskussion

Michael Lüders

Wer den Wind sät – Was westliche Politik im Orient anrichtet

Wer den Wind sät, wird Sturm ernten. Dr. Michael Lüders beschreibt die westlichen Interventionen im Nahen und Mittleren Osten und zeigt ihre desaströsen Folgen, darunter Terror, Staatszerfall und der Siegeszug islamistischer Milizen. Sein neues Buch liest sich wie ein Politthriller. Nur leider beschreibt es die Realität. Dr. Michael Lüders, langjähriger Nahostkorrespondent der Wochenzeitung DIE ZEIT, lebt als Politik- und Wirtschaftsberater, Publizist und Autor in Berlin. Er referiert zu seinem neuen Buch und bietet Gelegenheit, im Anschluss darüber zu diskutieren.



Termin: Donnerstag, 20.08.2015, 18.00 Uhr

Ort: die insel, 1. Etage, Raum 127

Entgelt: entgeltfrei



Lesung und Diskussion

Ahmad Mansour

Generation Allah. Warum wir im Kampf gegen religiösen Extremismus umdenken müssen

Warum zieht es Jugendliche in den Dschihad? Ist der Islam verantwortlich für den Terror? Und wie können wir uns dem religiösen Extremismus stellen? Bislang stehen Politik, Gesellschaft und besonders die Schulen diesen Fragen hilflos gegenüber. Der renommierte Psychologe und Islamexperte Ahmad Mansour beantwortet diese Fragen mit beeindruckender Klarheit und Reflektion. Mansour ist arabischer Israeli und lebt seit 2004 in Berlin. Für seine Arbeiten erhielt er den Moses-Mendelssohn-Preis zur Förderung der Toleranz.

Termin: Donnerstag, 12.11.2015, 18.30 Uhr

Ort: die insel, 1. Etage, Raum 127

Entgelt: entgeltfrei

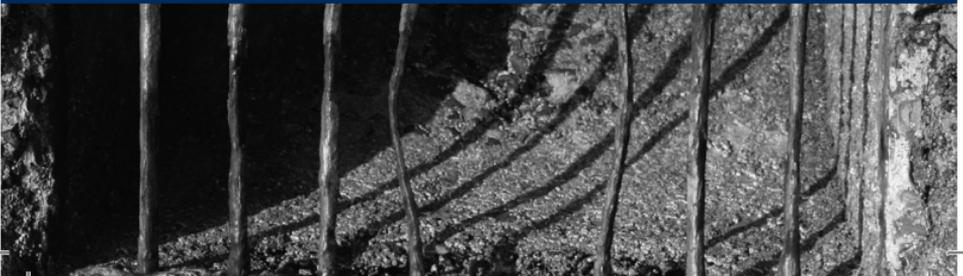
*Vortrag und Diskussion***Jürgen Peters****Versteckspiel – Lifestyle, Symbole und Codes der extremen Rechten**

Der Vortrag beleuchtet die in der neonazistischen Szene verwendeten Codes, Symbole und Bekleidungsmarken und analysiert sie im Kontext eines entsprechenden Lifestyles, der sich in den letzten zehn Jahren in Teilen der neonazistischen Szene modernisiert und verändert hat.

Der Referent Jürgen Peters ist freiberuflicher Journalist, u. a. Mit-herausgeber von „Autonome Nationalisten. Die Modernisierung neofaschistischer Jugendkultur“ (Münster 2009) und Bildungsreferent des in Bonn ansässigen „Antirassistischen Bildungsforums Rheinland“ (ABR). In Kooperation mit JOE e. V. und dem Jugendamt der Stadt Oer-Erkenschwick.

Termin: Mittwoch, 30.09.2015, 19.00 – 21.15 Uhr**Ort:** JOE's**Entgelt:** entgeltfrei, eine vorherige Anmeldung ist erforderlich
Höchsteilnehmerzahl: 20*Vortrag und Diskussion***Birgit Naujoks (Flüchtlingsrat NRW e. V.)****Hinschauen statt wegsehen – Hintergründe und Fakten zur Flüchtlingsproblematik****(Warum sie kommen und wie sie leben müssen!)**

Sie kommen aus Syrien, dem Irak, Afghanistan, Eritrea, Somalia oder anderen Konfliktregionen der Welt. Politisch verfolgt, vertrieben, auf der Flucht vor Terror, Gewalt und Bürgerkrieg oder einfach auf der Suche nach einem besseren Leben: Die Zahl der Flüchtlinge ist nach Angaben der Vereinten Nationen weltweit erstmals nach dem 2. Weltkrieg auf über 50 Millionen gestiegen. Vor dem Hintergrund der aktuellen öffentlichen Diskussion liefert die Veranstaltung Hintergründe und Fakten zur Flüchtlingsproblematik.

Termin: Donnerstag, 29.10.2015, 18.30 – 20.45 Uhr**Ort:** JOE's**Entgelt:** entgeltfrei, eine vorherige Anmeldung ist erforderlich
Höchsteilnehmerzahl: 20

**vhs****Reckling-
hausen***Filmvorführung mit Diskussion***AGHET - EIN VÖLKERMORD**

Der 90-minütige Dokumentarfilm „Aghet“ (armenisch: „die Katastrophe“) von Eric Friedler erzählt von einem der dunkelsten Kapitel des Ersten Weltkriegs: dem Genozid an den Armeniern, bei dem bis zu 1,5 Millionen Menschen im Osmanisch-Türkischen Reich starben. Dieser Völkermord wird allerdings bis heute von der Türkei als historische Tatsache nicht anerkannt und von der Welt weitgehend ignoriert. 23 Schauspieler verleihen lange verstorbenen Zeitzeugen Stimmen von beklemmender Authentizität. „Aghet“ wurde mit dem Grimme-Preis und dem Deutschen Fernsehpreis ausgezeichnet.

Moderation: Günter Semmler**Termin: Mittwoch, 04.11.2015, 18.00 Uhr****Ort: VHS, Willy-Brandt-Haus, Herzogswall 17****Entgelt: entgeltfrei**

Anmeldung unter Tel.: 02361-50 2000 erforderlich

*Podiumsdiskussion***Die Chance der Interaktion –****Was die lokale Theaterszene und die Ruhrfestspiele verbindet**

Die Ruhrfestspiele prägen als Institution, als Produzent und Impulsgeber die Theaterlandschaft und den kulturpolitischen Diskurs. Aber prägen und beeinflussen sie auch die Theaterarbeit vor Ort? Wir möchten an diesem Tag mit Intendant Frank Hoffmann und Vertretern der Recklinghäuser Theaterszene über Gemeinsamkeiten und Gegensätze sowie über aktuelle Fragen des Theatermachens diskutieren und herausfinden, was ein erfolgreiches Theater ausmacht und was es lebendig hält. Gesprächsgäste: Dr. Frank Hoffmann, Intendant der Ruhrfestspiele; Johannes Thorbecke, Theater Gegendruck; Ulrich Engelmann, Hochlarmarker Theatergruppe e. V.; Franz-Josef Dieken, Regisseur und Theaterpädagoge; Dr. Dietmar Thönnies, Geschäftsführer Agentur für Arbeit Recklinghausen

Moderation: Holger Freitag**Termin: Donnerstag, 17.09.2015, 19.00 Uhr****Ort: VHS, Willy-Brandt-Haus, Herzogswall 17****Entgelt: entgeltfrei**

vhs**Waltrop***Vortrag mit Diskussion***Franz Müntefering****Helpen und helfen lassen – auch am Ende des Lebens**

Wie kann man einem Sterbenskranken einen würdevollen Tod ermöglichen? Welche begleitenden Maßnahmen müssten dafür geschaffen werden? Wie können wir den Sterbenden beistehen, ihnen helfen? Fragen, die im Mittelpunkt des Abends beim christlichen Freitagforum stehen.

Franz Müntefering, der ehemalige Landes- und Bundesminister und Vorsitzende der SPD, ist nach wie vor ehrenamtlich engagiert, schreibt und hält Vorträge. Mit seiner Frau lebt er in Herne.

Termin: Freitag, 02.10.2015, 19.30 – 21.45 Uhr**Ort: Haus der Begegnung, St. Peter****Entgelt: 4,00 EUR, nur Abendkasse!****Keine Voranmeldung, kein Vorverkauf!***Lesung mit Diskussion***Gerd Ruge****Unterwegs – Politische Erinnerungen**

Gerd Ruge hat mehr als fünf Jahrzehnte aus verschiedenen Teilen der Welt berichtet und gilt als Pionier der Auslandsreportage. Seine wichtigsten Stationen als Korrespondent waren die Sowjetunion, die USA und China. Er hat den Deutschen nach dem Zweiten Weltkrieg die Welt vorurteilsfrei und unideologisch nahegebracht und erklärt. In seinem Buch berichtet er von den prägenden Stationen seines bewegten Journalistenlebens, von den Begegnungen mit großen Politikern wie Robert Kennedy, Willy Brandt oder Michail Gorbatschow – aber auch mit den einfachen Menschen vor Ort.

Termin: Freitag, 20.11.2015, 19.30 – 21.45 Uhr**Ort: Haus der Begegnung, St. Peter****Entgelt: 9,00 EUR Vorverkauf, 11,00 EUR Abendkasse****6,00 EUR ermäßigt**

Volkshochschulen der Emscher-Lippe-Region



VHS Bottrop

Böckenhoffstr. 30
46236 Bottrop
Tel.: (02041) 703310
Fax: (02041) 703778
E-Mail: info@vhs-bottrop.de
Internet: www.vhs-bottrop.de



VHS Castrop-Rauxel

Europaplatz 1
44575 Castrop-Rauxel
Tel.: (02305) 1062638
Fax: (02305) 1062424
E-Mail: vhs@castrop-rauxel.de
Internet: www.castrop-rauxel.de



VHS Datteln

Kolpingstr. 1
45711 Datteln
Tel.: (02363) 107230
Fax: (02363) 107446
E-Mail: vhs@stadt-datteln.de
Internet: www.datteln.de



VHS Dorsten

Im Werth 6
46282 Dorsten
Tel.: (02362) 664160
Fax: (02362) 664161
E-Mail: vhs-und-kultur@dorsten.de
Internet: www.vhsundkultur-dorsten.de



VHS Gelsenkirchen

Ebertstr. 19
45879 Gelsenkirchen
Tel.: (0209) 1692508
Fax: (0209) 1693503
E-Mail: vhs@gelsenkirchen.de
Internet: www.vhs-gelsenkirchen.de



VHS Gladbeck

Friedrichstr. 55
45964 Gladbeck
Tel.: (02043) 992415
Fax: (02043) 991411
E-Mail: vhs@stadt-gladbeck.de
Internet: www.vhsgradbeck.de

Volkshochschulen der Emscher-Lippe-Region



VHS Haltern am See-Dülmen-Havixbeck

Geschäftsstelle Haltern am See
Muttergottesstiege 6
45721 Haltern am See
Tel.: (02364) 933442
Fax: (02364) 933441
E-Mail: vhs@haltern.de
Internet: www.vhs-haltern.de



VHS Herten

Resser Weg 1
45699 Herten
Tel.: (02366) 303516
Fax: (02366) 303595
E-Mail: vhs@herten.de
Internet: www.vhs-herten.de



VHS Marl die insel

Bergstr. 230
45765 Marl
Tel.: (02365) 994299
Fax: (02365) 994233
E-Mail: inselVHS@marl.de
Internet: www.vhs-marl.de



VHS Oer-Erkenschwick

Stimbergstr. 169
Postfach 1340
45739 Oer-Erkenschwick
Tel.: (02368) 98710
Fax: (02368) 987115
E-Mail: vhs@vhs-oe.de
Internet: www.vhs-oe.de



VHS Recklinghausen

Willy-Brandt-Haus
Herzogswall 17
45655 Recklinghausen
Tel.: (02361) 502000
Fax: (02361) 5091991
E-Mail: vhs@recklinghausen.de
Internet: www.vhs-recklinghausen.de



VHS Waltrop

Ziegeleistr. 14
45731 Waltrop
Tel.: (02309) 96260
Fax: (02309) 962620
E-Mail: vhs@vhs-waltrop.de
Internet: www.vhs-waltrop.de